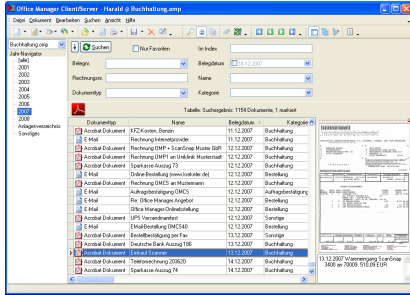


Neue Schnittstelle: DMS-Lösung "Office Manager" schlägt eine Brücke zur Buchhaltung



Königs Wusterhausen – Die Buchhaltung stellt für Unternehmen hierzulande eine der größten bürokratischen Herausforderungen dar; unterliegen viele von ihnen doch umfassenden, gesetzlichen Verpflichtungen. Zu diesen gehört nicht nur die ordnungsgemäße Buchführung mit Aktiva sowie Passiva, sondern auch die langjährige Aufbewahrung von Quittungen, Rechnungen und Belegen anderer Art. Diese sind im Falle von Steuerprüfungen den Behörden

offenzulegen. Sind Belege dann nicht mehr zeitnah auffindbar oder wurden die Aufbewahrungspflichten verletzt, drohen zum Teil hohe Bußgelder und Nachzahlungen.

Damit die Nutzer des "Office Manager" erst gar nicht in eine solche Lage kommen, hat das Softwarebüro Krekeler seine DMS-Lösung mit einer Buchhaltungsschnittstelle ausgestattet, die eine Daten-Synchronisation mit den gängigen Buchhaltungslösungen Lexware und DATEV ermöglicht. So bietet der "Office Manager" bei der Archivierung von Buchungsbelegen umfassende Importfunktionen für Papierdokumente, E-Mails sowie andere Dokumente.

Per einfachen Knopfdruck erfasst die DMS-Lösung Belege, verknüpft sie mit deren Eigenschaften – darunter Belegdatum, Buchungsjahr, Betrag – und legt sie leicht wiederauffindbar im zentralen Dokumentenmanagementsystem ab. Hierzu muss beim Erfassen der Belege lediglich die entsprechende Belegnummer angegeben werden. Alle weiteren Informationen übernimmt der "Office Manager" dann über die integrierte Schnittstelle aus der Buchhaltungslösung.

"Mit der neuen Schnittstelle geben wir unseren Kunden nun noch mehr Möglichkeiten an die Hand und schlagen eine Brücke zur Buchhaltung", erklärt Harald Krekeler, Geschäftsführer vom Softwarebüro Krekeler.

Weitere Informationen unter www.officemanager.de

Über das Softwarebüro Krekeler

Das Softwarebüro Krekeler beschäftigt sich seit 1996 intensiv mit dem Thema Dokumentenmanagement und –archivierung und hat sich auf die Entwicklung entsprechender Business-Lösungen spezialisiert. Auf der ITK-Fachmesse CeBIT wurde 1997 erstmals die DMS-Lösung „Office Manager“ vorgestellt.

Das Prinzip der Lösung war und ist denkbar einfach: Papierdokumente werden gescannt, mittels der Volltextindizierung erfasst und mit beliebig vielen Attributen katalogisiert. Gemeinsam mit elektronischen Dokumenten nahezu jeden Formates gelangen sie in ein zentrales Datenverzeichnis. Aus diesem lassen sich die Dokumente mit Hilfe der zugeordneten Attribute und der Volltextsuche mitarbeiterübergreifend abrufen, übersichtlich auflisten und verarbeiten.

Das über Jahre fortgeführte und optimierte Ergebnis, der heutige "Office Manager", ist inzwischen auch als leistungsfähige Version "Office Manager Enterprise" für große Unternehmensnetzwerke sowie neben deutscher auch in englischer und polnischer Sprache erhältlich.

Internet: www.krekeler.de

Pressekontakt:

Softwarebüro Krekeler
Lösungen für Dokumentenmanagement
Friedrich-Engels-Str. 45
D-15712 Königs Wusterhausen

PresseDesk
Tel: 030 / 275 722 69
E-Mail: softwarebuero-kekeler@pressedesk.de
Web: www.krekeler.de